

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

2. Veranstaltung zum Forschungs- und Entwicklungsvorhaben
„Naturschutz und Gesundheit“ am 20. August 2007, Bonn

Hans-Hartmut Escher (Naturpark TERRA.vita)
&
Thomas Claßen (Universität Bielefeld)

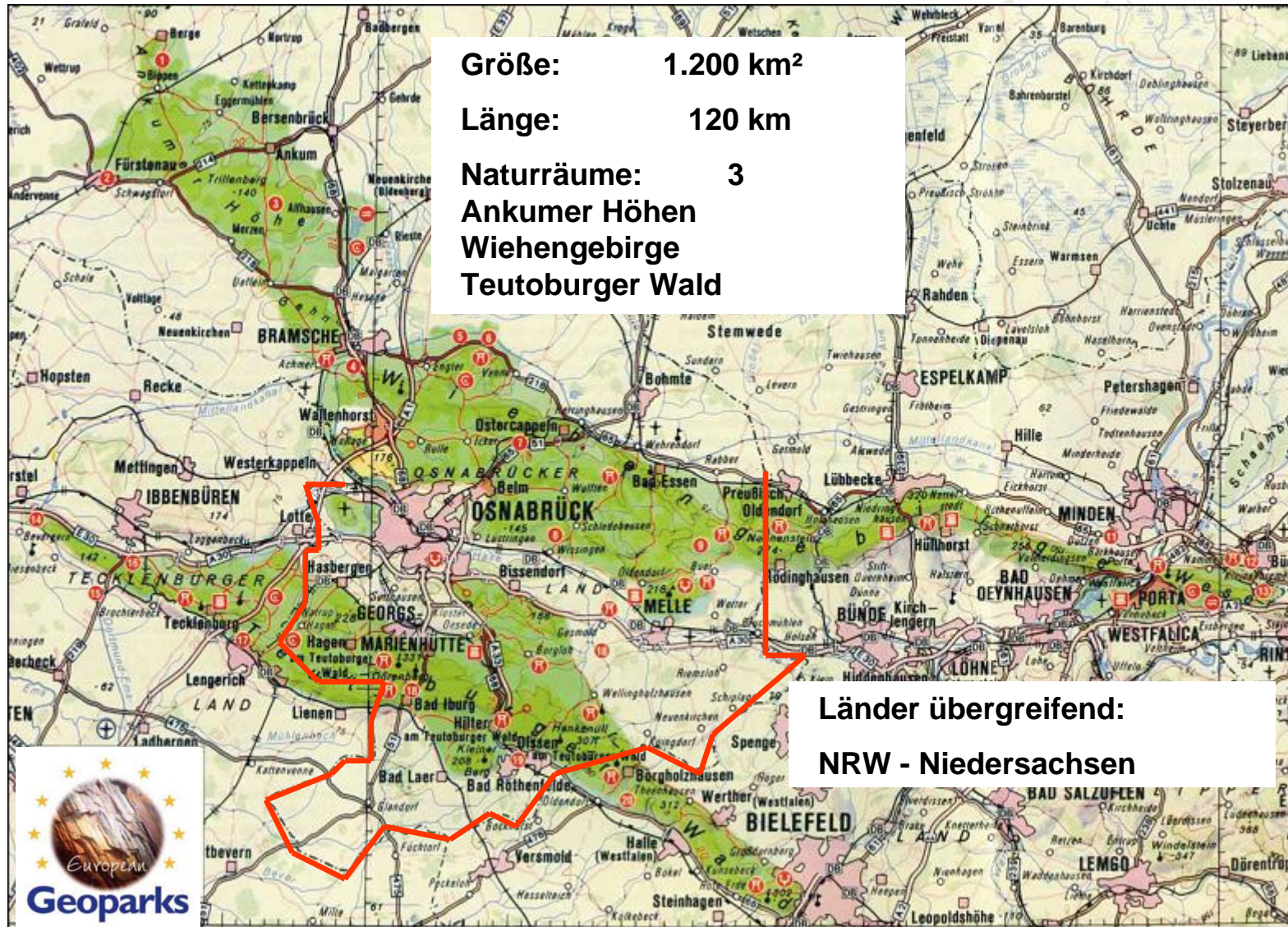
TERRA.
vita

NATURPARK
NÖRDLICHER TEUTOBURGER
WALD, WIEHENGEBIRGE,
OSNABRÜCKER LAND E.V.



Der Naturpark TERRA.vita

Naturraum und administrative Grenzen



Der Naturpark TERRA.vita

Einige gesundheitswirtschaftliche Schlaglichter

Gesundheitswirtschaft am Beispiel des Landkreises Osnabrück

über **13.000 Beschäftigte** in der Gesundheitswirtschaft (mit Stadt Osnabrück insg. 23.000), d.h. 14 % aller Beschäftigten

Schüchtermann-Schiller'sche Kliniken Bad Iburg und Bad Rothenfelde, dort **größtes Herzzentrum in Niedersachsen** (fünftgrößtes in Deutschland)

Paracelsus-Kliniken **einer der größten deutschen Klinikträger** mit bundesweit knapp 5.000 Beschäftigten

TOP-Service Lingualtechnik Bad Essen: **weltweites Patent** auf „Incognito-Methode“

Sanicare Bad Laer, **größte Versandapotheke** in Deutschland

vier **Heilbäder** und zahlreiche weitere **Kur- und Erholungsorte**

TERRA.
vita

NATURPARK
NÖRDLICHER TEUTOBURGER
WALD, WIEHENGEBIRGE,
OSNABRÜCKER LAND E.V.

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

Meilensteine

- Oktober 2006: Teilnahme an der Befragung
- Januar, März 2007: zwei regionale Abstimmungstreffen in der Geschäftsstelle von TERRA.vita
- März – April 2007: Auswahl von potenziellen Interviewpartnern
- März – Mai 2007: Auswahl von potenziellen Akteuren
- April – Mai 2007: Vorbereitung des 1. regionalen Akteursforums
- 04. Juni 2007: 1. regionales Akteursforum in Bad Iburg
- Mai – Juni 2007: Durchführung der Interviews
- Juni – August 2007: Auswertung der Interviews

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

Potenzielle Leistungsträger des Akteursforums

- **Kommunalvertreter/innen** aus den Bereichen Umwelt, Gesundheit, Tourismus, Kultur
- **Kreisvertreter/innen** aus den Bereichen Umwelt- und Gesundheit, Steuerung/Wirtschaftsförderung

Lokal/regional tätige Vereinigungen und Akteure

- der (Kur-)Tourismuswirtschaft
- des Gesundheitssektors
- des Wander- und Sportbereichs
- aus dem Wellness-Sektor
- des Naturschutzes und der Umweltbildung
- mit Erlebnisangeboten oder Direktvermarktung

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

Meilensteine

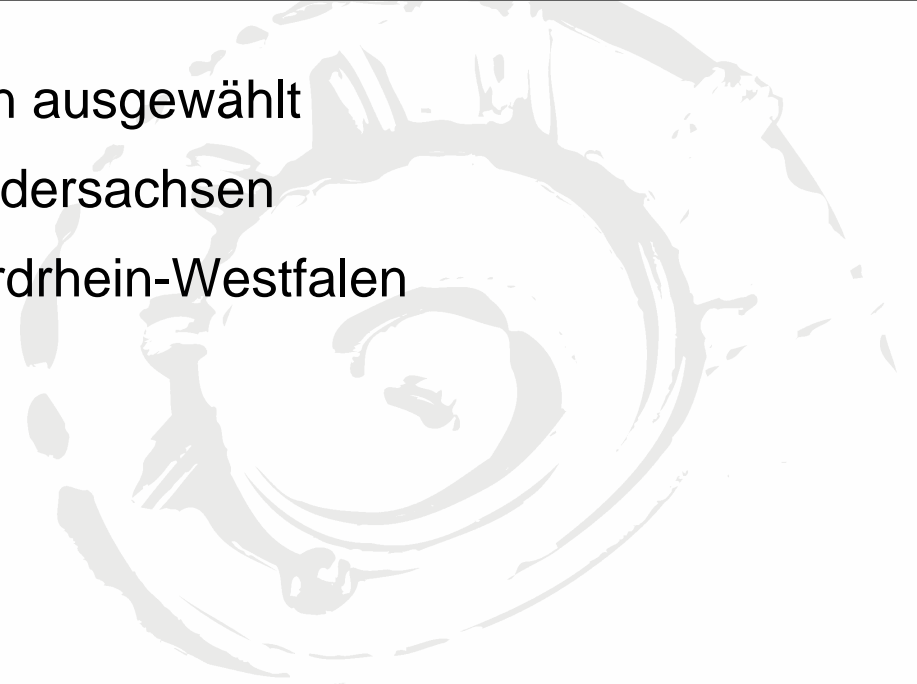
- Oktober 2006: Teilnahme an der Befragung
- Januar, März 2007: zwei regionale Abstimmungstreffen in der Geschäftsstelle von TERRA.vita
- März – April 2007: Auswahl von potenziellen Interviewpartnern
- März – Mai 2007: Auswahl von potenziellen Akteuren
- April – Mai 2007: Vorbereitung des 1. regionalen Akteursforums
- 04. Juni 2007: 1. regionales Akteursforum in Bad Iburg
- **Mai – Juni 2007: Durchführung der Interviews**
- Juni – August 2007: Auswertung der Interviews

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

Durchführung der Interviews

- Insgesamt 20 Interviewpartner/innen ausgewählt
- 9 Interviews mit Schwerpunkt in Niedersachsen
- 8 Interviews mit Schwerpunkt in Nordrhein-Westfalen
- 3 Interviews übergreifend ...

- 9 Frauen, 11 Männer



Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

Charakterisierung der Interviewpartner/innen

Betrachtete Kriterien		Gesamt	Betrachtete Kriterien		Gesamt
1. Akteursgruppe (thematisch, organisatorisch)	Kommunal-/Kreiseinrichtung	8	2. Ebene	Entscheidung	15
	Forschungseinrichtung	3		Forschung	5
	Firma/Gesellschaft/ Verband/Verein	8 12		Konzeption u. Beratung	20
	Stiftung	3		Durchführung	12
	Gesundheitssektor	6	3. Funktion	Präsident/Direktor/Vorsitz	5
	Sport, (Rad-)Wandern	6		Geschäftsführung	11
	Ernährung	7		Abt.-/Ref.-/Fachgebietsleitung	7
	Landwirtschaft	8	Professur	3	
	Kur & Wellness	7	4. Kenntnisse u. Erfahrungen	Strukturen, Organisation	19
	Tourismus	9		Interdisziplinarität	15
	Naturschutz	6		Naturschutz	7
	(Natur-)Erlebnis	12		Gesundheit	10
	Umweltbildung	8		Naturschutz <u>und</u> Gesundheit	6
	Regionalentwicklung	13			
Wirtschaftsförderung	6				

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

Schlaglichter der Interviews

- Fast ausnahmslos große Aufgeschlossenheit gegenüber der Thematik
- Weit gefasstes Verständnis der Begriffe Naturschutz und Gesundheit
- z.T. bereits bestehende Kontakte oder Kooperationen, allerdings oftmals erst durch Nachhaken als solche realisiert
- Zahlreiche sehr gute Anregungen
- Mindestens positiv-abwartende Haltung

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

Meilensteine

- Oktober 2006: Teilnahme an der Befragung
- Januar, März 2007: zwei regionale Abstimmungstreffen in der Geschäftsstelle von TERRA.vita
- März – April 2007: Auswahl von potenziellen Interviewpartnern
- März – Mai 2007: Auswahl von potenziellen Akteuren
- April – Mai 2007: Vorbereitung des 1. regionalen Akteursforums
- **04. Juni 2007: 1. regionales Akteursforum in Bad Iburg**
- Mai – Juni 2007: Durchführung der Interviews
- Juni – August 2007: Auswertung der Interviews

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

1. Regionales Akteursforum: Teilnehmer/innen

- **Eingeladene** potenzielle Akteure: 48
- **Rückmeldungen:** 23 (8 Absagen, 15 Zusagen)
- **Anwesend:** 21 Akteure (14 aus Niedersachsen, 2 (!) aus NRW, 5 länderübergreifend) & 3 Projektkoordinatoren
- **Wirkungskreis:** lokal bis überregional

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

1. Regionales Akteursforum: Ablauf

- TOP 1: **Begrüßung**
- TOP 2: **Vorstellung des Forschungsprojektes**
- TOP 3: **Vorstellungsrunde der regionalen Akteure**
- TOP 4: **Stand der Aktivitäten im Naturpark TERRA.vita**
- TOP 5: **Beantwortung von Fragen aus dem Plenum**
- TOP 6: **Ideenentwicklung, Identifikation von Themenfeldern**
- TOP 7: **Zusammenfassung und Weiteres Vorgehen**

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

1. Regionales Akteursforum: Identifizierte Themenfelder

- **Therapeutische / Gesunde Landschaft TERRA.vita**
(TERRA.peutische Landschaft)
- **Geologische Vielfalt** als Gesundheitsquelle
- **Gesunde Ernährung und Genuss** mit **regionalen Produkten**
- **Naturerlebnis und Wohlbefinden** (u.a. Umweltbildung, Bewegung und Ernährung)
- Grundlage für die vier gebildeten Arbeitsgruppen

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

1. Regionales Akteursforum: weitere Vorgehensweise

- Herausgabe einer **Pressemitteilung**

Die Natur fördert die Gesundheit (19.06.2007)

Pressemitteilung vom 4. Juni 2007

Bundesforschungsvorhaben im Naturpark TERRA.vita

Hat die Natur einen Einfluss auf unsere Gesundheit? „Ja, eine intakte Natur, ein plätschernder Bach, rauschende Wälder, der Duft der Wiesen, eine harmonische Landschaft – die Natur trägt zum Wohlbefinden und zur Gesunderhaltung des Menschen bei“ betont Dr. Thomas Kistemann, Privatdozent an der Universität Bonn. „Gerade deshalb ist das Bundesumweltministerium brennend daran interessiert zu erfahren, wie dieser Zusammenhang an konkreten Beispielen vertieft werden kann? Da diesem Thema eine hohe politische Bedeutung beigemessen wird, hat das Bundesumweltministerium ein Bundesforschungsvorhaben ausgeschrieben und stuft dieses Vorhaben als Leuchtturmprojekt ein“. Um eine möglichst praxisnahe Erprobung zu sichern, wurden drei Pilotregionen unter den knapp 100 deutschen Naturparks ausgewählt. Neben dem Naturpark TERRA.vita sind dies die beiden Naturparke Thüringer Wald und Hohes Venn-Eifel.

In Bad Iburg trafen sich unter Leitung der Universität Bonn und der Moderation von Dipl.-Geograph Thomas Claßen (Universität Bielefeld), der das Projekt koordiniert, erstmalig regionale Akteure aus dem niedersächsischen und nordrhein-westfälischen Teil des Naturparks TERRA.vita. Fachleute aus den Bereichen Medizin, Gesundheitswirtschaft, Forschung, Umweltbildung, Tourismus, Landwirtschaft und Naturschutz definieren im Rahmen dieses Vorhabens gemeinsame Interessen und Arbeitsschwerpunkte.

Nach Auswertung erster Experteninterviews werden vier Kernthemen genauer beleuchtet.

1. Mit welchen konkreten Produkten und Maßnahmen kann die Region als „Therapeutische Landschaft“ profiliert werden?

2. Welche therapeutischen Wirkungen entfalten die außergewöhnlichen und vielfältigen Böden und Mineralien der Region?

3. Welche gesunden Produkte und Lebensmittel sind für die Region typisch?

4. Welche Rolle kommt den regionalen Umweltbildungseinrichtungen in diesem Kontext (Prävention über Naturerlebnis, Bewegung und gesunde Ernährung) zu?

In der zweiten Hälfte des kommenden Jahres werden Ergebnisse vorliegen, die zu einer Profilierung der Region im Bereich des Gesundheitstourismus beitragen sollen.



Frische Ideen nach Kneipp'scher Anwendung in Bad Iburg

v.l.n.r.: Silvia Schäffer, Uni Bonn; Thomas Claßen, Uni Bielefeld; Dr. Thomas Kistemann, Uni Bonn, Projektleiter; Dr. Dirk Heuwinkel, Landkreis Osnabrück; Hartmut Escher, TERRA.vita; Drago Jurak, Bürgermeister Bad Iburg

Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

Weitere Vorgehensweise

- 2. Regionales Akteursforum am 27.09.2007 in Bad Iburg
- Weitere Ansprache und Vernetzung von Akteuren
- Ideenentwicklung für gemeinsame Projekte in den Arbeitsgruppen
- Erarbeitung von Konzepten zur Promotion von Alleinstellungsmerkmalen

- Umsetzung der Konzepte
- Schaffung einer regionalen Marke zu „Natur und Gesundheit“

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



TERRA.
vita

**NATURPARK
NÖRDLICHER TEUTOBURGER
WALD, WIEHENGEBIRGE,
OSNABRÜCKER LAND E.V.**



Naturschutz und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita - zum Stand der Aktivitäten -

1. Regionales Akteursforum: Anregungen / Mitarbeitsbereitschaft

**Erstes regionales Akteursforum
„Natur und Gesundheit im Naturpark TERRA.vita“**

Anregungen / Mitarbeitsbereitschaft

Vor- und Zuname: _____

Institution/Betrieb: _____

Straße, PLZ, Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Fax: _____ Web: _____

Ich bin interessiert und möchte gerne in folgender Arbeitsgruppe / in folgenden Arbeitsgruppen mitarbeiten: _____

Ich möchte das Vorhaben mit folgendem/n Thema/en unterstützen: _____

Ich bin grundsätzlich interessiert, kann mich derzeit aber nicht einbringen.

Folgende Ideen/Anregungen möchte ich in das Forum einbringen: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____



TERRA.
vita

NATURPARK
NÖRDLICHER TEUTOBURGER
WALD, WIEHENGEBIRGE,
OSNABRÜCKER LAND E.V.